

Tolles Wetter und Super-Stimmung auf der Galopprennbahn



Strahlende Siegerinnen über die Langstrecke: Cordula Neudörffer (links) und Katja Reuschlein

Der Rapid Crosslauf am Samstag, den 29.10.2011 auf der Horner Rennbahn bildete wieder den Auftakt zur diesjährigen BSV-Waldlaufserie 2011/2012. Bei tollem Laufwetter wurden über 1000 Anmeldungen für die 3 Strecken verzeichnet. Leider, wie so oft, wurde aber auch diesmal wieder die mögliche Rekordmarke von 1000 Finishern verpasst. Witzige Begebenheit: Bernd „Orlo“ Orlowski ermahnte die Teilnehmer vor dem Start zur Kurzstrecke im Auftrag des Betreibers der Rennbahn: **„Maulwurfshügel sind zu umlaufen!“**, gleichzeitig wurde aber von den Organisatoren des am nächsten Tag hier stattfindenden Cross-Rennradrennen (Stevens) mit einem Trecker die „Bahn“ neben dem Ziel gepflügt und abgesteckt. Ich dachte zunächst die wollten hier Kartoffel anbauen...hi hinun ja.....Abends gab es dann für den Zeitnehmer Heiko Fülcher eine ganz besondere Überraschung, denn die Resultate aus dem Mika-Chip-Erfassungsgerät (The Ear) konnten nicht wie gewohnt ausgelesen werden, auch ein Telefonanruf bei Mika am darauf folgenden Montag brachte kein anderes Ergebnis.

Deswegen fuhr Heiko am Mittwoch mit dem Gerät zum Auslesen nach Bergisch Gladbach zu Mika Timing. Hier konnte man dann die Ergebnisse zum Glück auslesen ... Puh ...Durchatmendie Ergebnisse waren dann zeitnah noch am Mittwochabend „online“ verfügbar...Gott sei Dank. Der BSV Leichtathletik Ausschuss zog extrem schnell seine Lehren aus diesem Vorfall und beschloss auf seiner Sitzung am 01.11.2011, dass (zu)künftig bei jedem Waldlauf Serie ein Ziel-Video zur Sicherheit mitläuft, denn es darf natürlich nicht sein, dass durch irgendwelche Fehler im oder am Gerät möglicherweise fast 1000 Finisher um die Resultate ihrer sportlichen Anstrengungen gebracht werden.

Kurzstrecke: Oliver Wichmann gewinnt mit Routine



Kurzstrecke: v .l.: Julius Schröder, Oliver Wichmann und Thomas Woithe

Die Kurzstrecke machte den Anfang. Hier gewann der ehemalige BSV-Marathonmeister Oliver Wichmann (BSG Kurt Gaden) vor unserem aufstrebenden Youngster Julius Schröder vom NDR. Platz 3 holte sich Thomas Woithe von der Polizei. Bei den Damen gewann Karin Nentwig (BSG Hamburger Hochschulen), die (für den Bacardi Cup) diesmal wieder alle drei Strecken lief. Barbara Becker (Rot Gelb Shell) und Britta Giesen (Airbus) folgten auf den weiteren Plätzen.



Karin Nentwig (HH Hochschulen)



Britta Giesen (Airbus)



Oliver Wichmann schaut nach hinten

1. Mannschaft Herren: Polizei Hamburg (Thomas Woithe, Sören Götsche, Daniel Hoentzsch)
1. Mannschaft Damen: ERGOsports (Dorit Ewers, Tanja Neitzel, Hilke Dreier)

Langstrecke: Tilman Deneke meldet sich zurück

Langstrecke: v. l.: Ralf Härle, Tilman Deneke und Lars Totzke

Die Langstrecke brachte das Comeback eines ungewöhnlichen Läufers. Tilman Denke, früher NDR, jetzt im ebenfalls hellblauen Trikot vom Hamburger Laufladen startend, hielt sich zunächst etwas zurück, um dann aber seinen beiden Mitstreitern Lars Totzke (A. Springer) und Ralf Härle (Siemens) deutlich das Nachsehen zu geben. Lars wurde Zweiter und war damit nicht unzufrieden, wie man an seinem Zielfoto sieht. Ralf blieb Platz drei. Bei den Damen gewann Cordula Neudörffer (SG Stern) vor Katja Reuschlein (Beiersdorf) und Karin Nentwig.



Sieger Tilman Deneke (Hamburger Laufladen)



Lars Totzke (A. Springer) – Jubel über Platz zwei.



Cordula Neudörffer (Nr. 1204)



Katja Reuschlein (Beiersdorf) schaut lächelnd zu ihrem Freund ;-)))



Start zur Langstrecke

1. Mannschaft Herren: Hamburger Laufladen (Tilman Denecke, Andre Lubeseder, Nils Behn)
1. Mannschaft Damen: Hamburger Hochschulen (Karin Nentwig, Johanna Hanisch, Regina Wohlers)

Mittelstrecke: Solveig von der Fecht erstmals für Laufwerk erfolgreich



Die Sieger: v.l. : Alex Heemcke, Michael Schulz und Sören Götsche

Auf der Mittelstrecke sah man einen überlegenen Sieg von Michael Schulz (A. Springer). Sören Götsche (Polizei) folgte auf dem zweiten Platz. Platz drei ging an Alexander Heemcke, der erstmalig im Trikot seiner neuen BSG (NDR) startete. Der amtierende Bacardi Cup Sieger lief nur die Mittelstrecke und damit ist schon jetzt klar, dass er seinen Titel in dieser Serie nicht wird verteidigen können.

Wir werden also einen neuen Gewinner am Ende der Serie sehen. Übrigens gab es bei diesem Rennen 60 Starter, die für alle drei Strecken gemeldet hatten, wie mir Uli Krastev (Bacardi) noch vor Ort sagte. Bei den Damen siegte Solveig von der Fecht unangefochten. Die ehemalige Läuferin der LG Wedel-Pinneberg startet jetzt für Laufwerk und zwar in der Klasse 1, wie mir Marion Krispin vom Laufwerk mitteilte. Platz zwei ging an Marie-Louise Bley (Airbus), Platz drei erkämpfte sich Sabine Westerfeld (Elbe-Sport). Für eine ganz besondere Überraschung sorgte hier die Herren-Mannschaft von Tchibo, in der Besetzung Reinhard Müller (Platz 4), Tino Nagel (Platz 5), und Niels-Michael Seliger (Platz 7) siegten sie vor dem favorisierten NDR Läufer-Team.



Solveig von der Fecht (Laufwerk)



Marie-Louise Bley(Airbus)



NDR-Mannschaft: v. l. : Birger Schröder, Alex Heemcke und Dieter Marten - 2. Platz



Niels-Michael Seliger



Tino Nagel und Reinhard Müller gewannen für Tchibo die Mannschaftswertung

1. Mannschaft Herren: Tchibo (Reinhard Müller, Tino Nagel, Niels-Michael Seliger)
1. Mannschaft Damen: Airbus (Marie-Louise Bley, Britta Giesen, Irmtraut König)



Hier die Starter(innen) von der BSG der Hamburger Hochschulen



Daniela Oestreich (Rot-Gelb Shell)



Nanu; da kommt ja Manu; Emanuel Lovon (Philips LG) in Gelb



Florian Koring (HPA) Platz 8 auf der Kurzstrecke mit erst 12 Jahren !!!



Start zur Mittelstrecke



Ein sichtlich glücklicher Lutz Rittmeister (Philips LG) im Ziel.

Zum **Bacardi Cup** schrieb mir **Uli Krastev** (Sportchef von Bacardi und Erfinder dieses Wettbewerbs) folgendes:

Hallo zusammen,

da haben wir ja noch mal Glück gehabt. Mit dem Wetter und der Anlage in Horn, sowie mit dem Auslesen der Daten des MIKA Timing Speichers. Für ersteres zeichnet wie gewohnter Routine die **SV Rapid** verantwortlich, für letzteres **Heiko Fülcher**, der für unsere Daten den Weg zu MIKA Timing nach Bergisch Gladbach unternahm.

Rückblick

765 Aktive (192 Damen, 573 Herren) sorgen für 927 Zielankünfte, 57 3-fach Starter (14 Damen und 43 Herren, alles Rekorde), sowie weitere 47 (13 Damen, 34 Herren) 2-fach Starter. Wer den frühen Nachmittag auf allen 3 Strecken verbrachte, kam so auf 18.800 Meter, entsprechend 56.400 Meter für die Teamwertung. Und alle drei Konkurrenzen versprechen Hochspannung bis Ende März. Der Reihe nach

Bei den Damen muß sich Titelverteidigerin **Janette Recht** (HSH Nordbank) ordentlich anstrengen, denn mit **Karin Nentwig** (HH-Hochschulen) kehrt nach 2 Jahren Pause die Grande Dame des schnellen Kilometers in die BSV Crosslaufserie zurück. In Horn sicherte sie sich mit einem Schnitt von 4:36 min/km auch gleich den Tagessieg vor **Britta Giesen** (Airbus) und eben **Janette Recht**. Die 14 100% Damen verteilen sich im Übrigen auf 13 BSG'en, dazu später mehr.

Alexander Heemcke (NDR) bleibt seinem Rhythmus, wenn auch nicht freiwillig, treu. Seine 3 Pokale gewann er immer im Abstand von 2 Jahren. Das bedeutet, er wird seinen Titel in diesem Jahr nicht verteidigen können. Berufsbedingt war in Horn nur die Mittelstrecke drin. Schade für ihn, bei den 43 100% Männern, aus 19 BSG'en, hält sich das Bedauern mit Blick auf eigene Chancen in Grenzen. Erstmalig Tagessieger wurde **Philipp ter Haar** (ERGO Sports, 4:03 min/km) vor **Lutz Rittmeister** (Philips LG) und einem sehr starken **Gerald Lambracht** (SG Stern).

Bei den Teams gilt nach wie vor: keine Damen, keine Kekse äh Wertung. Die 3 schnellsten einer BSG (davon mindestens eine Dame) bilden ein Team. Hier fanden bereits 53 BSG'en Einzug in die Gesamtwertung. Schnellstes Team war die **BSG HH-Hochschulen** (Karin Nentwig, Thorsten Kiehl und Christian Hermans, Teamschnitt 4:30 min/km). Auf Platz 2 **Airbus** (Britta und Frank Giesen, sowie Michael Trümper) und auf Platz 3 die **Philips LG** (Ulrike Mansfeld-Stiegert, Lutz Rittmeister und Thomas Timm). Ebenfalls bei 100% Strecke der Titelverteidiger **HSH Nordbank** vor der **ERGO Sports** und erstmalig **Athlético Bacardi**. Alle 6 müssen sich nun aber intensivst um ihre Damen bemühen. Da jede BSG nur eine 100%'ige hat, würde ein Ausfall auch den Verlust der 100% im Team bedeuten. Also Männer pflegt Eure Frauen.....

Alle Daten zu Horn ebenso wie zur Historie 6 Jahre Athlético Bacardi Wintercrosspokal findet Ihr in den Anhängen.

(See attached file: Horn v.xls)(See attached file: BSV Wintercross - Alles.zip)

Ausblick

Am **26. November** geht es schon weiter, beim von der Rot Gelb Shell organisierten Veranstaltung im Volkspark. "....aber Moment, am **27. November** ist doch der Adventslauf in Ratzeburg....? Ja und !? Diese Gelegenheit eines Doppelstarts gab es zuletzt vor 2 Jahren. 10 BSV'er ergriffen diese. **Einen Bacardi Rucksack für jeden, der den 3 fach Start Volkspark und einen der beiden Ratzeburgdistanzen 2012 absolviert!**

Wen das nicht anspricht, dem sei Turnvater Jahn zitiert: " Man trägt ein göttliches Gefühl in seiner Brust, wenn man weiss, das man etwas kann, wenn man nur will!" (Eingang Jahnkampfbahn, rechts in die Wand geweißelt).

Ulli Krastev

Athlético Bacardi Wintercrosspokal / Regularien

Jede und jeder Aktive kommt in diese Wertung sobald ein Lauf im Rahmen der beliebtesten BSV Laufveranstaltung erfolgreich abgeschlossen wurde. Gewertet wird jeder gelaufene Kilometer über alle drei Strecken einer jeden Veranstaltung. Dies bedeutet 8 Veranstaltungen á 3 Strecken = 24 Läufe insgesamt, mit einer Gesamtstrecke von knapp 164 Kilometern. Die Altersklasseneinteilung sieht in diesem Jahr so aus:

Gold Damen/ Herren Jahrgänge 1950 und älter weiblich / männlich
 Silber Damen/ Herren Jahrgänge 1951 – 1971 weiblich / männlich
 Damen/ Herren Jahrgänge 1972 und jünger weiblich / männlich

Für die in der Gesamtwertung kilometerbeste Frau, den kilometerbesten Mann und das kilometerbeste Team (die drei besten einer BSG, davon mindestens eine Frau) gibt es den **Athlético Bacardi Wintercrosspokal**. Dieser verbleibt ein Jahr beim jeweiligen Sieger und wandert in die Hände der Besten des nächsten Jahres.

Für die/den Gesamtbeste (-n) einer Veranstaltung gibt es ein **Bacardi T-Shirt** zu gewinnen. Abzuholen sind diese am Bacardi Banner jeweils bei der nächsten Veranstaltung.

Weitere Quellen zum chatten, austauschen und fachsimpeln

<http://www.kuddl-voss.de> Alle Termine und Ergebnisse rund um die BSV Leichtathletik findet man auf der Homepage des LG Philips Urgesteins

<http://www.diesel-cowboy.de/> Tolle Nachberichte, Fotos und Filme gibt es bei **Hartmut Sickart** von der BSG WB Allianz

<http://www.laufforum-hamburg.de> Forum und eine Umfangreiche Bildergalerie gehostet von **Birger Schröder** vom NDR

<http://www.bernd-hegemann.de/bsv/> Alles was es über die Strecken en Detail zu Wissen gibt erzählt und bebildert **Bernd Hegemann**

gez. Hartmut Sickart (08.11.2011)